Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09269173	
Kreis	Görlitz	
Gemeinde	Hohendubrau	
Anschrift	Am Schloß 4; 6; 7; 8; 12	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gebelzig * 302/9; 306; 307; 308; 309; 310; 311; 312; 313; 314; 315; 316; 317; 318; 319; 320; 322; 340/5; 341/2; 342; 343/1; 343/2; 344/1; 344/3; 344/5; 344/6; 345; 346/2 * 2	
Bauwerksname	Rittergut Ober-Gebelzig (Sachgesamtheit)	
Zusätzl.-Anschrift	*Unterer Siedlungsweg 1*	*342*Gebelzig*2*
Zusätzl.-Anschrift	*- -*	*302/9*Gebelzig*2*

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Rittergut Ober-Gebelzig: ehem. Herrenhaus (Am Schloß 7), Wirtschaftsgebäude mit Taubenturm (ehemals Inspektorenhaus, Speicher, Scheune, Brennerei, Pferdestall, Am Schloß 4, 6, 8, 12 und Unterer Siedlungsweg 1), die Reste der Küchengartenmauer sowie der Gutspark (siehe auch Sachgesamtheitsliste unter gleicher Anschrift - obj. 09303046); baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das Rittergut Ober Gebelzig, zuerst erwähnt im 14.Jahrhundert, ist, zusammen mit seinem Wirtschaftshof und dem Gutspark, eine der ältesten und von seiner Struktur her geschlossensten Rittergutsanlagen der Oberlausitz. Gleichzeitig bildet es mit der Kirche den historischen wie kulturellen Kern des Waldhufendorfes Ober Gebelzig.
Das zweigeschossige Herrenhaus selbst birgt mittelalterliche Reste und weist im Innern noch barocke Bauteile auf. Der klassizistisch anmutende Mittelrisalit mit Lünette im Dreieckgiebel und vorgesetztem Portikus mit doppelt stehenden dorischen Säulen symbolisiert herrschaftliches Repräsentationsbedürfnis. Singulär sind in diesem Zusammenhang auch die das Gebäude flankierenden dicken Rundtürme mit Welschen Hauben, die zweifellos Schloss Milkel und vor allem Schloss Moritzburg zitieren. Sie stammen von einer großen Umbaumaßnahme der Jahre 1911 und 1912, deren Resultate das heutige Aussehen des Schlosses bestimmen und regionalhistorisch singulär sind. Die ausgedehnten, zumeist aus dem 19. Jahrhundert stammenden Wirtschaftsgebäude inklusive eines malerischen großen Taubenturms formen ein Längsrechteck von ca. 100x75 m Seitenlänge. Unschwer ist auch durch diese Maße festzustellen, dass die Anlage das Ortsbild entscheidend bestimmt, ja konstituiert. Gebelzig ist durch sein Schloss herausragender Teil jener Reihe von Gutsdörfern, die die spezielle Kulturlandschaft der niederschlesischen Oberlausitz prägen.
Der Gutspark wurde Mitte des 19. Jahrhundert durch den Gutsbesitzer James Reddelin als Landschaftspark angelegt. Doch kann davon ausgegangen werden, dass auch schon vorher Zier- und Wirtschaftsgärten vorhanden waren. Baron Arthur von Teichmann und Logischen, der das Rittergut Ober Gebelzig 1911 erwarb und das Herrenhaus nach einem Brand um- und ausbauen ließ, integrierte in den Park sportliche Anlagen wie eine Kegelbahn und einen Tennisplatz. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Schloss als Schule genutzt und im Gutspark ein Sportpatz angelegt. Trotz Beeinträchtigungen durch diese Nutzungsänderung sind noch immer die wesentlichen Wege- und Vegetationsstrukturen der Anlage erhalten geblieben.
Das Rittergut Ober Gelzig ist ein typisches Beispiel einer mehrteiligen Rittergutsanlage in Sachsen und daher mit all seinen Bestandteilen Kulturdenkmal im Sinne von § 2 Abs. 1 SächsDSchG. Wegen seiner ortsgeschichtlichen, baugeschichtlichen, gartengeschichtlichen und landschaftsgestaltenden Bedeutung besteht ein öffentliches Erhaltungsinteresse.

LfD/2013/2020

Datierung	um 1910 (Herrenhaus); 19. Jh. (Gutspark)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XCIX/34/9**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **XCIX/34/10**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **XCIX/34/11**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **XCIX/34/12**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **XCIX/34/13**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **XCIX/34/14**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **DF 414 276**
Aufnahmejahr 1991
Fotograf Ahlers, Henrik
Beschreibung Ehem. Schloß, Eckansicht



Fotonummer **DF 414 277**
Aufnahmejahr 1991
Fotograf Ahlers, Henrik
Beschreibung Ehem. Schloß, Straßenansicht mit Portalanlage



Fotonummer **F 09269173 A**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Herrenhaus; Blick von Süden



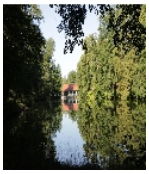
Fotonummer **F 09269173 B**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Taubenturm; Blick von Norden



Fotonummer **F 09269173 C**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Gutspark; Blick über den Sportplatz nach Nordwesten



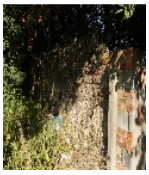
Fotonummer **F 09269173 D**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Gutspark, Alteichen entlang der Südgrenze des Parks; Blick nach Nordosten



Fotonummer **F 09269173 E**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Gutspark; Blick über den Teich nach Westen



Fotonummer **F 09269173 F**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Küchengartenmauer



Fotonummer **F 09269173 G**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Küchengartenmauer



Fotonummer **F 09269173 H**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Küchengartenmauer

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09269173	
Kreis	Görlitz	
Gemeinde	Hohendubrau	
Anschrift	Unterer Siedlungsweg 1	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gebelzig * 342 * 2	
Bauwerksname	Rittergut Ober-Gebelzig (Sachgesamtheit)	
Zusätzl.-Anschrift	*Unterer Siedlungsweg 1*	*342*Gebelzig*2*
Zusätzl.-Anschrift	*- -*	*302/9*Gebelzig*2*
Kurzcharakteristik		

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Rittergut Ober-Gebelzig: ehem. Herrenhaus (Am Schloß 7), Wirtschaftsgebäude mit Taubenturm (ehemals Inspektorenhaus, Speicher, Scheune, Brennerei, Pferdestall, Am Schloß 4, 6, 8, 12 und Unterer Siedlungsweg 1), die Reste der Küchengartenmauer sowie der Gutspark (siehe auch Sachgesamtheitsliste unter gleicher Anschrift - obj. 09303046); baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Datierung um 1910 (Herrenhaus); 19. Jh. (Gutspark)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XCIX/34/9**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr. 09269173

Kreis Görlitz

Gemeinde	Hohendubrau	
Anschrift	- -	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gebelzig * 302/9 * 2	
Bauwerksname	Rittergut Ober-Gebelzig (Sachgesamtheit)	
Zusätzl.-Anschrift	*Unterer Siedlungsweg 1*	*342*Gebelzig*2*
Zusätzl.-Anschrift	*- -*	*302/9*Gebelzig*2*

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Rittergut Ober-Gebelzig: ehem. Herrenhaus (Am Schloß 7), Wirtschaftsgebäude mit Taubenturm (ehemals Inspektorenhaus, Speicher, Scheune, Brennerei, Pferdestall, Am Schloß 4, 6, 8, 12 und Unterer Siedlungsweg 1), die Reste der Küchengartenmauer sowie der Gutspark (siehe auch Sachgesamtheitsliste unter gleicher Anschrift - obj. 09303046); baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Datierung	um 1910 (Herrenhaus); 19. Jh. (Gutspark)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XCIX/34/9**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.